

Monsieur **Laurent ZEIMET**,  
Bourgmestre de la Commune de Bettembourg

Madame **Chantal KELLER**,  
Präsidentin von BlëtZ a.s.b.l

Monsieur **Dr Michel HOFFMANN**,  
Neurologe im CHdN, Mitglied des Wissenschaftlichen Gremiums von BlëtZ

Monsieur **Stefan KRÜGER**,  
Logopäde und Referent in Lehre und Fortbildung zum Thema  
Intensivtherapie bei Aphasie. (Lindlar/Köln)

**Porte Ouverte** Centre Louis Ganser  
9, rue Vieille L-3284 Bettembourg  
**BLËTZ a.s.b.l.** 68 rue du Château  
L-3217 Bettembourg  
Tél.: 621 88 00 88  
info@bletz.lu - www.bletz.lu



Nach der Konferenz laden wir Sie auf einen Umtrunk ein.

## EINLADUNG

**10.05.2015 Château de Bettembourg  
um 16.00 Uhr**

CIAT-Projekt (CIAT = « Constraint Induced Aphasia Therapy »)  
richtet sich an alle aphasischen Patienten,

die ihre sprachlichen Fähigkeiten generell verbessern wollen,

- die eine nur leichte - mittelschwere Sprechapraxie haben und,
- die die trainierten sprachlichen Handlungen

(Aufforderungen, Fragen, Antworten, Ablehnung, persönliche Ansprache ...) in ihrer täglichen Kommunikation anwenden wollen.

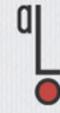
Das Ziel dieses CIAT-Behandlungsansatzes ist, dass Sie als Patient im Alltag wieder besser sprechen und lesen, sowie gesprochene und geschriebene Sprache besser verstehen können. Sprachliche Handlungen wie Fragen, Aufforderungen, Ansprache und Zurückweisen werden geübt und kommunikativ eingesetzt.

Traduction simultanée en luxembourgeois/français assurée par l'ASTI.





**Blätz a.s.b.l.**  
Luxemburger Vereinigung für  
Betroffene eines Gehirnschlags



Association Luxembourgeoise  
des Orthophonistes

bieten an

## **Ganztagstraining für Orthophonistinnen von am 9. Mai 2015 von 9.00-16.00 Uhr.**

Von Aphasie betroffene Mitglieder können am praktischen Teil des Trainings von 13.00-15.00 Uhr teilnehmen.  
(Bitte anmelden bei : Blätz asbl 621 88 00 88)

**CIAT - „Constraint Induced Aphasia Therapy“**  
Leitung: Dr. Michèle Pisani, Neuropsychologin

**„Schnupperkurs“ für Menschen, die**

- ihre sprachliche Fähigkeit generell verbessern wollen,
- eine nur leichte bis mittelschwere Sprechapraxie haben,
- die trainierten sprachlichen Handlungen in ihrer täglichen Kommunikation anwenden wollen,  
(z.b. Aufforderungen, Fragen, Antworten, Ablehnungen, persönliche Ansprachen ... usw)



Als Ergänzung zur Arbeit der Orthophonisten/innen  
mit betroffenen Personen,  
laden wir deren Angehörige und Freunde zu einem **Erfahrungsaustausch** ein.

Leitung: Dr. Michèle Pisani, Neuropsychologin

Zeit: am 9. Mai 2015 von 13.00 bis 14.45 Uhr

Ort: Jugendhaus Bettemburg